

Medienmitteilung

Swiss Re Insurance-Linked Investment Management AG geht strategische Partnerschaft mit schwedischer Pensionskasse Alecta ein

Zürich, 11. Januar 2022 – Swiss Re Insurance-Linked Investment Management AG (SRILIM) hat eine Partnerschaft mit Alecta, Schwedens grösster privater Pensionskasse, geschlossen und sich damit eine Investition von 250 Mio. USD in ihre 1863 Fondsplattform gesichert.

SRILIM, die Vermögensverwalterin der 1863 Fondsplattform und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Swiss Re AG, hat sich eine bedeutende Investition in Höhe von 250 Mio. USD von der schwedischen Pensionskasse Alecta gesichert, die Vermögenswerte von rund 2,6 Millionen Kunden verwaltet. Die kapitaleffiziente Fonds-Struktur erlaubt es Alecta, sich am Naturkatastrophengeschäft von Swiss Re zu beteiligen und von dem erheblichen Diversifikationspotenzial sowie den Risiko- und Underwriting-Kompetenzen von Swiss Re zu profitieren.

Martin Bisping, CEO von SRILIM: «Wir freuen uns sehr, dass wir Alecta als strategischen Partner gewinnen konnten. Insbesondere in Bezug auf die Kapitalbeschaffung ist dies ein bedeutender Meilenstein in der noch jungen Geschichte unserer Fondsplattform, die seit ihrer Gründung vor einem Jahr eine starke Anlageperformance erzielt hat. Ich bin überzeugt, dass wir diese positive Entwicklung noch weiter beschleunigen werden, indem wir unsere Partnerschaften mit Investoren wie Alecta weiter ausbauen.»

Tony Persson, Head of Fixed Income and Strategy von Alecta: «Unser Hauptaugenmerk liegt darauf, für unsere Kunden langfristig attraktive Renditen zu erzielen. Wir verwalten unsere Vermögenswerte auf effiziente und nachhaltige Weise und arbeiten mit wenigen ausgewählten Partnern zusammen, wenn wir relevante Investitionsmöglichkeiten sehen. Wir sind davon überzeugt, dass Insurance-Linked Securities hochwertige und unkorrelierte Renditen erzielen können und freuen uns, mit Swiss Re zusammenzuarbeiten, um von ihrer umfassenden Expertise in diesem Bereich zu profitieren. Wir sehen einer langjährigen Zusammenarbeit entgegen.»

Media Relations,
Zürich
Telefon +41 43 285 71 71


New York
Telefon +1 914 828 65 11

Singapur
Telefon +65 6232 3302

Investor Relations,
Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Swiss Re AG
Mythenquai 50/60
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 21 21

www.swissre.com
 @SwissRe

Swiss Re Insurance-Linked Investment Management AG

Swiss Re Insurance-Linked Investment Management AG (SRILIM) ist ein Verwalter von Kollektivvermögen im Sinne des Schweizerischen Bundesgesetzes über die Finanzinstitute und wird von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt. Derzeit verwaltet SRILIM die eigenständige 1863 Fondsplattform mit dem Anlageziel, Anlegern Zugang zum globalen Portefeuille von Swiss Re im Bereich der Rückversicherung von Naturkatastrophenrisiken zu verschaffen. SRILIM wurde 2020 gegründet und verfügt über ein erfahrenes Team, das aus führenden Experten in den Bereichen Rückversicherung, Naturkatastrophenrisiken und Vermögensverwaltung besteht.

Swiss Re

Die Swiss Re Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter von Rückversicherung, Versicherung und anderen versicherungsbasierten Formen des Risikotransfers mit dem Ziel, die Welt widerstandsfähiger zu machen. Sie antizipiert und steuert Risiken – von Naturkatastrophen bis zum Klimawandel, von alternden Bevölkerungen bis zur Cyber-Kriminalität. Ziel der Swiss Re Gruppe ist es, der Gesellschaft zu helfen, erfolgreich zu sein und Fortschritte zu machen, indem sie für ihre Kunden neue Möglichkeiten und Lösungen entwickelt. Die Swiss Re Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, wo sie 1863 gegründet wurde, und ist über ein Netzwerk von rund 80 Geschäftsstellen weltweit tätig.

Alecta

Alecta verwaltet die berufliche Vorsorge für 2,6 Millionen Menschen und 35 000 Unternehmen in ganz Schweden. Alecta wurde 1917 gegründet und befindet sich im Besitz der Kunden. Die wichtigste Aufgabe des Unternehmens ist es, dafür zu sorgen, dass die berufliche Vorsorge seiner Kunden wächst, und gleichzeitig arbeitet es darauf hin, dass mehr Menschen von der Sicherheit profitieren können, welche die berufliche Vorsorge bietet. Per 30. September 2021 verwaltete Alecta ein Vermögen in Höhe von 1 153 Mrd. SEK. <https://www.alecta.se/>

Hinweise zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen

Gewisse hier enthaltene Aussagen und Abbildungen sind zukunftsgerichtet. Diese Aussagen (u. a. zu Vorhaben, Zielen und Trends) und Illustrationen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf Tatsachen in der Gegenwart oder in der Vergangenheit beziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «sol», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die zur Folge haben können, dass das Betriebsergebnis, die finanziellen Verhältnisse, die Solvabilitätskennzahlen, die Kapital- oder Liquiditätspositionen oder die Aussichten der Gruppe wesentlich von jenen abweichen, die durch derartige Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, oder dass Swiss Re ihre veröffentlichten Ziele nicht erreicht. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- Häufigkeit, Schweregrad und Verlauf von versicherten Schadenereignissen, insbesondere Naturkatastrophen, Man-made-Schadenereignissen, Pandemien, Terroranschlägen oder kriegerischen Handlungen;
- Mortalität, Morbidität und Langlebigkeitsverlauf;
- der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
- Interventionen der Zentralbank auf den Finanzmärkten, Handelskriege oder andere protektionistische Massnahmen in Bezug auf internationale Handelsabkommen, ungünstige geopolitische Ereignisse, innenpolitische Umstürze oder andere Entwicklungen, die sich negativ auf die Weltwirtschaft auswirken;
- gestiegene Volatilität und/oder Zusammenbruch von globalen Kapital- und Kreditmärkten;

- die Fähigkeit der Gruppe, genügend Liquidität und den Zugang zu den Kapitalmärkten zu gewährleisten, einschliesslich genügend Liquidität zur Deckung potenzieller Rücknahmen von Rückversicherungsverträgen durch Zedenten, Aufforderung zur vorzeitigen Rückzahlung von Schuldtiteln oder ähnlichen Instrumenten oder Forderungen von Sicherheiten aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Verschlechterung der Finanzkraft der Gruppe;
- die Unmöglichkeit, mit dem Verkauf von in der Bilanz der Gruppe ausgewiesenen Wertschriften Erlöse in Höhe des für die Rechnungslegung erfassten Wertes zu erzielen;
- die Unmöglichkeit, aus dem Investmentportfolio der Gruppe ausreichende Kapitalerträge zu erzielen, einschliesslich infolge von Schwankungen auf den Aktien- und Rentenmärkten, durch die Zusammensetzung des Investmentportfolios oder auf andere Weise;
- Änderungen von Gesetzen und Vorschriften oder ihrer Auslegungen durch Aufsichtsbehörden und Gerichte, die die Gruppe oder deren Zedenten betreffen, einschliesslich als Ergebnis einer umfassenden Reform oder Abkehr von multilateralen Konzepten bei der Regulierung globaler Geschäftstätigkeiten;
- der Rückgang oder Widerruf eines Finanz- oder anderer Ratings einer oder mehrerer Gesellschaften der Gruppe oder sonstige Entwicklungen, welche die Fähigkeit der Gruppe zur Erlangung eines verbesserten Ratings erschweren;
- Unwägbarkeiten bei der Schätzung von Rückstellungen, einschliesslich Unterschieden zwischen den tatsächlichen Schadensforderungen und den Underwriting- und Rückstellungsannahmen;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- Unsicherheiten bei Schätzungen von künftigen Schäden, welche für die Finanzberichterstattung verwendet werden, insbesondere in Hinblick auf grosse Naturkatastrophen und bestimmte Man-made-Grossschäden, da Schadensschätzungen bei solchen Ereignissen mit bedeutenden Unsicherheiten behaftet sein können und vorläufige Schätzungen unter dem Vorbehalt von Änderungen aufgrund neuer Erkenntnisse stehen;
- juristische Verfahren sowie behördliche Untersuchungen und Massnahmen, u. a. im Zusammenhang mit Branchenanforderungen und allgemeinen, für die Geschäftstätigkeit geltenden Verhaltensregeln
- das Ergebnis von Steuerprüfungen und die Möglichkeit der Realisierung von Steuerverlustvorträgen sowie latenten Steuerforderungen (u. a. aufgrund der Ergebniszusammensetzung in einem Rechtsgebiet oder eines erachteten Kontrollwechsels), welche das künftige Ergebnis negativ beeinflussen könnten, und die Gesamtauswirkungen von Änderungen der Steuervorschriften auf das Geschäftsmodell der Gruppe;
- Änderungen bei Schätzungen oder Annahmen zur Rechnungslegung, die sich auf die rapportierten Zahlen zu Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Einnahmen oder Ausgaben, einschliesslich Eventualforderungen und Verbindlichkeiten, auswirken;
- Änderungen bei Standards, Praktiken oder Richtlinien zur Rechnungslegung;
- Stärkung oder Schwächung ausländischer Währungen;
- Reformen oder andere mögliche Änderungen an Referenzzinssätzen;
- die Unwirksamkeit von Absicherungsinstrumenten der Gruppe;
- bedeutende Investitionen, Übernahmen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Verbindlichkeiten oder sonstige Kosten, geringer als erwartet ausfallende Leistungen, Beeinträchtigungen, Ratingaktionen oder andere Aspekte im Zusammenhang mit diesen Transaktionen;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei Kunden oder anderen Gegenparteien der Gruppe, zum Beispiel Insolvenz, Liquidation oder sonstige kreditbezogene Ereignisse;
- Verschärfung der Wettbewerbsbedingungen;
- Auswirkungen von Betriebsstörungen aufgrund von Terroranschlägen, Cyberangriffen, Naturkatastrophen, Krisenfällen im Gesundheitswesen, Feindseligkeiten oder anderen Ereignissen;
- Beschränkungen hinsichtlich der Fähigkeit der Tochtergesellschaften der Gruppe, Dividenden zu zahlen oder andere Ausschüttungen vorzunehmen; und
- operative Faktoren, einschliesslich der Wirksamkeit des Risikomanagements und anderer interner Verfahren zur Prognose und Bewirtschaftung vorgenannter Risiken.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Die Gruppe ist in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Swiss Re ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.

Diese Mitteilung ist nicht als Empfehlung für den Kauf, Verkauf oder das Halten von Wertpapieren gedacht und ist weder Angebot noch Angebotseinholung für den Erwerb von Wertpapieren in irgendeinem Land, einschliesslich der USA. Jedes derartige Angebot würde ausschliesslich in Form eines Verkaufsprospekts oder Offering Memorandums erfolgen und den geltenden Wertschriftengesetzen entsprechen. Diese Mitteilung ist nicht als Werbung im Sinne von Artikel 68 des Schweizerischen Bundesgesetzes über Finanzdienstleistungen (in der jeweils gültigen Fassung) zu verstehen.